



Presseinformation 08.09.2020

Neue Kiesfangsperre im Reitbach sichert Hochwasserschutz

Nach rund 5 Wochen Bauzeit wurde der sanierungsbedürftige Kiesfang am Reitbach in der Gemeinde Bischofswiesen durch das Wasserwirtschaftsamt Traunstein durch ein neues Bauwerk ersetzt. Damit werden Kies- und Geröllumengen wieder sicher zurückgehalten. Gleichzeitig wurde der Zugang für eine leichtere Räumung optimiert. Die Maßnahme kostete insgesamt rund 60.000Euro.

Drei Mitarbeiter der Flussmeisterstelle Piding beseitigten die stark beschädigte Drahtschottersperre und ersetzten diese durch ein neues dem Stand der Technik entsprechendes Betonbauwerk. Das alte Bauwerk war nicht mehr ausreichend standsicher und konnte die Funktion des Feststoffrückhaltes nur noch eingeschränkt gewährleisten. Insgesamt wurden in 600 Arbeitsstunden der Flussmeisterstelle rund 80 m³ Beton und 240 Tonnen Wasserbausteine verbaut.



Abb. 1:
Geschieberückhalt Reit-
bach mit neuer Sperre



Impressum:

Herausgeber:

Wasserwirtschaftsamt Traunstein
Rosenheimer Str. 7
83278 Traunstein

Telefon: +49 861 70 655-0

E-Mail: poststelle@wwa-ts.bayern.de

Internet: www.wwa-ts.bayern.de

Bearbeitung:

Walter Raith

Bildnachweis:

Wasserwirtschaftsamt Traunstein

Stand:

08.09.2020